

## Jesus sagt... Millionen Muslime suchen nach der Wahrheit

25. Oktober 2017 - Worte von Jesus an Schwester Clare

Jesus begann... "Für Jene von euch, die immer noch unruhig sind wegen der Verzögerung... Ich lade euch in Mein barmherziges Herz ein, wo ihr Jene sehen werdet, um welche Ich immer noch trauere. Sie sind so nahe und sie nähern sich der Stiftshütte Meiner Barmherzigkeit, welche Mein Herz ist, aber sie haben Mich noch nicht akzeptiert."

"Dies sind Jene, welche Ich besonders anvisieren will. Viele Muslime sind völlig enttäuscht von ihrem Glauben und stellen so viele Fragen wie... 'Wo ist der echte Gott? Sicherlich können diese Vergewaltigungen und dieses Gemetzel kein Ausdruck des barmherzigen Gottes sein.'"

"Sie sind wie Schafe, die dem Berghang entlang wandern ohne Hirte. Sie sind so traumatisiert, dass sie Niemandem vertrauen, doch sie rufen nach Antworten."

"Könnt ihr euch vorstellen, wenn ihr Mich nicht hättet und die Zusicherung des Himmels und überall, wo ihr hinschaut, wären Ungläubige, die euch liebevoller und respektvoller behandeln als eure Eigenen, was würdet ihr denken? Was würdet ihr fühlen?"

"Ihr wurdet dazu erzogen, die abscheulichsten Dinge zu denken über Christen und jetzt lebt ihr unter ihnen und seht, dass sie überhaupt nicht so sind, wie man euch erzählte, dass sie wären. Es war alles eine Lüge. Und euer Glaube wurde zur Hölle auf Erden... Wo ist der wahre Gott in alledem?"

"Doch dies ist das Einzige, das sie wissen, dass ihr Glaube massiv fehlerhaft und kompromittiert ist. Doch was sollen sie glauben?"

"Versteht ihr Meine Leute, Millionen Muslime suchen nach der Wahrheit, während ihr in den Himmel blickt und Mich anfleht zu kommen. Wem soll Ich zuhören? Eure Ewigkeit ist besiegelt, ihre ist es nicht. Ich kann sie nicht zurücklassen, Ich kann sie nicht im Stich lassen. Ich muss auf ihre verzweifelten Gebete reagieren."

"Sie fragen... 'Sind es nur ein paar faule 'Äpfel', die unschuldige Kinder vergewaltigen? Oder ist es wirklich das, was im Koran gelehrt wird' Der Unterschied, zwischen dem, was richtig und heilig ist, ist kilometerweit entfernt von dieser Realität. Wie kann irgend Jemand so grausam sein?"

"Ihr ganze Welt wurde erschüttert. Sie haben Väter und Kinder verloren und auch Mütter, sie haben alles verloren, was sie besaßen und wofür sie hart gearbeitet haben. Viele sind so verstört, dass sie nicht klar denken können. Was noch schlimmer ist, sie können nirgendwohin gehen. Die umliegenden Länder wollen sie nicht. Kann es irgend ein Leiden geben, das mit ihrem vergleichbar ist?"

"Das ist, warum Ich Meine treuen Bräute aufrufe, mit Mir zu kooperieren und Mitgefühl zu zeigen, nicht Brutalität, indem das einzig Gute entfernt wird, welches sie jemals kennen lernen können. Wenn ihr euch mit eurer Herzensgesinnung arrangiert, habt ihr eine Alternative zur bitteren Enttäuschung. Die Alternative ist, eure Leiden für die Konvertierung der Muslimischen Nationen zu opfern und für die Menschen, die über die Erde verstreut sind."

"Dies ist ein Schmerz. Nehmt diesen Schmerz, den ihr so intensiv fühlt, wenn ihr von Mir getrennt seid und opfert es Mir für diese Menschen, die Opfer Satan's."

"Dies ist, was es bedeutet, Meine Braut zu sein. Ihr wandelt mit Mir im Himmel und auf der Erde, als ob ihr im Paradies wärt, ihr nehmt teil an Meinem Leib und Blut. Ihr habt Meine Lebendigen Worte zum Lesen und Gemeinschaft mit Mir im Gebet und auch im Leiden."

"Jetzt frage Ich euch... Seid ihr willig, mit Mir den Weg nach Golgatha zu gehen und den quälenden Schmerz zu miterleben, den Ich für diese Menschen fühle? Seid ihr willig, Mich in diesen Stunden der Ernte wahrhaft zu begleiten, bevor Satan von der Leine gelassen wird? Seid ihr willig, eure Absichten und euer Bedürfnis, von dieser Erde genommen und hochgehoben zu werden, aufzugeben, zugunsten von so vielen Seelen?"

"Schaut, Meine Braut muss willig sein, Mich in Meinem Kummer zu begleiten, genauso wie in Meiner Herrlichkeit. Seid ihr willig und bereit dazu?"

"Dies wird eine enorme Gesinnungs-Änderung von eurer Seite erfordern. Hört auf, egoistisch zu denken und schliesst euch Mir in Meiner Denkweise und der vor uns liegenden Aufgabe an. Ihr werdet die extra Zeit, die nötig ist, um den Fang einzubringen, niemals bereuen. Vielmehr werdet ihr Freude fühlen, dass ihr Mich begleitet und mit Mir gearbeitet habt, um dies zu bewirken. Und es wird euch angerechnet werden, dass ihr eure persönlichen Anliegen beiseite gelegt habt, um euer Herz und eure Gedanken komplett in Meines zu legen. Ihr werdet eure Belohnung nicht verlieren."

"Und eine letzte Bemerkung. Ich bitte euch, darüber nachzudenken, dass dieses Gefäss die Wahrheit übermittelt hat, die Ich ihr in grosser Treue gegeben habe. Eure Beschuldigungen gegen sie bringen euch Meiner Zuneigung nicht näher, sie verletzen Mich zutiefst."

"Sie ist nicht die Ursache für euren Zorn und euer Kummer, Ich bin es. Euer Zorn gilt Mir, nicht ihr. Denkt über diese Dinge nach, Meine Lieben. Wirklich, ihr müsst Mir den Vortritt lassen in dieser Stunde und Ich werde euch die Gnade schenken, mit Mir gemeinsam zu wandeln."